

MVV Energie

Windpark wird aufgerüstet

[25.10.2023] Mit einem Repowering-Projekt will MVV Energie die Leistung eines Windparks in Jülich-Güsten mehr als verdreifachen. Die neuen Anlagen von Vestas haben eine Gesamtleistung von 25 Megawatt.

Das Energieunternehmen MVV will im nordrhein-westfälischen Jülich-Güsten vier hochmoderne Windenergieanlagen vom Typ Vestas V162 errichten. Die Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 25 Megawatt sollen fünf veraltete Anlagen ersetzen und die bisherige Leistung mehr als verdreifachen. Damit werde der neue Windpark jährlich mehr als 55 Millionen Kilowattstunden sauberen Ökostrom produzieren, teilte MVV mit. Das entspreche dem Strombedarf von mehr als 15.000 Haushalten. Hansjörg Roll, Technikvorstand der MVV, betonte die Bedeutung des Projekts: „Mit dem Repowering bestehender Anlagen treiben wir die Stromwende voran und leisten einen entscheidenden Beitrag, um die von der Politik formulierten Ausbauziele für den Klimaschutz an Land zu erreichen.“ Die Planungen für die neuen Anlagen seien bereits von den Behörden genehmigt und auf ihre Umweltverträglichkeit geprüft worden. Ein zusätzlicher Vorteil des Projekts ist laut MVV der Rückbau der alten Anlagen, der zu einer Entsiegelung von rund 7.000 Quadratmetern führt und die Wiederherstellung von Ackerland ermöglicht. Die ersten Baumaßnahmen haben bereits begonnen, Ende Oktober sollen die Fundamentarbeiten starten.

(al)

Stichwörter: Windenergie, MVV Energie, Repowering